

Betriebsanleitung



Version 1.1 04/2016 DE

Wassergeschützte kompakte Plattformwaage - Modell TC-KSB

TC60KSB

TC150KSB

TC300KSB



Novesiastr. 31
41564 Kaarst
Deutschland

Tel.: +49/(0)2131/1335605

Fax.: +49/(0)2131/1335607

Um die korrekte Anwendung der Waagen dieser Baureihe zu gewährleisten, lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig durch.

Inhaltsverzeichnis

1	Technische Daten	3
2	Grundlegende Hinweise (Allgemeines)	4
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.2	Sachwidrige Verwendung.....	5
2.3	Prüfmittelüberwachung	5
3	Gewährleistung.....	5
4	Grundlegende Sicherheitshinweise	6
4.1	Kontrolle bei Übernahme.....	7
4.2	Verpackung.....	7
5	Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme	7
5.1	Aufstellort, Einsatzort.....	7
5.2	Auspacken / Aufstellen	7
5.3	Allgemeine Energieversorgung	8
5.3.1	Akkubetrieb.....	8
5.3.2	Netzanschluss während des Akkubetriebs	9
5.4	Erstinbetriebnahme	9
5.5	Schutzart IP67.....	9
5.6	Justieren	9
6	Basisbedienung.....	9
6.1	- [Ein- Ausschaltfunktion].....	10
6.2	TARE - [Tariierfunktion].....	10
6.3	COUNT - [Zählfunktion]	10
6.4	- [Gewichtseinheiten wechseln]	10
7	Displayinformationen / Fehlermeldungen	10
8	Konfiguration & Benutzermenü	11
9	Wartung und Pflege.....	12
9.1	Reinigen.....	12
9.2	Wartung, Instandhaltung	12
9.3	Entsorgung	12
10	Kleine Pannenhilfe	13

1 Technische Daten

Modell	TC60KSB	TC150KSB	TC300KSB
Wiegebereich	60 Kg	150 Kg	300 Kg
Ablesbarkeit (d)	20 g	50 g	100 g
Tarierbereich	über den vollen Bereich		
Linearität	± 5 d	± 5 d	± 5 d
Reproduzierbarkeit	2 d	2 d	2 d
empf. Kalibriergewicht	50 kg	100 kg	200 kg
empf. Mindestgewicht*	10 d	10 d	10 d
Einschwingzeit	< 3 s	< 3 s	< 3 s
Referenzgewicht min.	5 d	5 d	5 d
Stückgewicht min.**	1 d	1 d	1 d
Anwärmzeit	15 min.	15 min.	15 min.
Referenzstückzahlen für Stückzählung	1, 10, 20, 50, 100		
Wiegeeinheiten	kg (Kilogramm), lb (Pfund)		
Schutzart	IP 67		
Abmessung (B x T x H)	320 (B) x 550 (T) x 140 (H) mm		
Wägeplatte (Ø / B x T)	500 x 400 mm		
Einsatztemperatur	10°C bis 40°C		
Luftfeuchtigkeit	< 98% R.H.		
Energieversorgung***	Netzadapter Eingang AC 230V/50Hz Ausgang DC 12V/600mA oder 6V 4AH Akku (im Lieferumfang enthalten)		
Auto Power Off	Ja (siehe Kap. „Konfiguration & Benutzermenü“)		

***Hinweise:** Mindestgewichtslast für ein genaues Wiegeergebnis.

****Hinweise:** Mindeststückgewicht zur Ermittlung einer genauen Stückzahl.

*****Hinweise:** Verwenden Sie bitte nur das mitgelieferte Netzteil oder ein Netzteil, welches die Anforderungen der Stromversorgung des Gerätes erfüllt. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Elektronik oder das Gerät beeinträchtigt wird.

Die Waage ist nach Schutzart IP 67 geprüft.

Kennziffer des IP-Codes

DIN EN 60529	Bedeutung:	
1. Kennziffer 6	Schutz gegen Berührung vollständiger Schutz gegen Berührung	Schutz gegen Fremdkörper staubdicht
2. Kennziffer 7	Schutz gegen Wasser Schutz gegen zeitweiliges Untertauchen	

2 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

Die wasserdichte Industriewaage TC-KSB ist eine akkubetriebene Plattformwaage. Die Waage ist nach der Schutzart IP67 gefertigt und somit staubdicht und kann zeitweilig komplett unter Wasser getaucht werden (wasserfest bis 1 m Tiefe). Die Konstruktion erlaubt eine Reinigung unter fließendem Wasser. Daher ist die gut zu reinigende Waage ideal für den Feuchtbereich und auch für die Lebensmittelindustrie geeignet. Die Waage wird durch einen Akku versorgt, der eine Betriebsdauer von mehreren Arbeitstagen (bis zu 36 Stunden Laufzeit) ermöglicht.

Hier sehen Sie eine Übersicht der TC-KSB Industriewaage:

- **wasserdicht und staubdicht, nach der Schutzart IP67 gefertigt.**
- Hohe Präzision, Empfindlichkeit und eine schnelle Reaktionszeit (3 Sek.)
- DMS-Technologie und ist dadurch auch für Wägungen von Eisen, Nickel oder anderen magnetischen Materialien geeignet.
- Ausgesuchte, qualitativ hochwertige Materien und eine optimierte Stromversorgung zur Gewährleistung einer hohen Zuverlässigkeit und langen Lebensdauer.
- ein robuster Unterbau aus lackiertem Alu-Guss.
- eine Justierlibelle , vier höhenverstellbare Standfüße.
- eine Edelstahl Wägefläche
- 2 Gewichtseinheiten (kg, lb).
- externe Kalibrierfunktion, Nullstellensuchen, Zählfunktion, Tare-Funktion, Gewichtseinheiten (kg,lb).
- einen Netzstecker Betrieb. Alternativ kann die Waage auch mit eingebautem Akku betrieben werden. Eine Aufladung reicht für eine Betriebsdauer von ca. 50 Stunden. Die Waage kann während des Ladevorgangs ohne Beeinträchtigung genutzt werden.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die von Ihnen erworbene Waage dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Sie ist zur Verwendung als „**nichtselbsttätige Waage**“ vorgesehen, d.h. das Wägegut wird manuell, vorsichtig und mittig auf die Wägeplatte aufgelegt. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

2.2 Sachwidrige Verwendung

- Waage nicht für dynamische Verwiegungen verwenden. Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, können durch die in der Waage vorhandene **Stabilitätskompensation** falsche Wägeregebnisse angezeigt werden! (Beispiel: Langsames Herausfließen von Flüssigkeiten aus einem auf der Waage befindlichen Behälter.)
- Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.
- Stöße und Überlastungen der Waage über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Die Waage könnte hierdurch beschädigt werden.
- Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.
- Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeregebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen.
- Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von G&G schriftlich freizugeben.
- Die Waage ist gegen Untertauchen oder fließendes Wasser geschützt, aber nicht für direkten Kontakt mit Hochdruckreinigern oder Dampfstrahlern ausgelegt. Ein direkter Kontakt mit den Dichtungen könnte diese beschädigen.
- Der Schutz gegen Untertauchen der Waage bezieht sich nur auf den Batteriebetrieb mit verschlossener Ladebuchse. Während des Aufladens oder im Netzbetrieb darf kein Wasser an die Netzbuchse gelangen. Achten Sie zudem darauf, dass das Netzteil selbst niemals nass werden darf.

2.3 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie der hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der G&G GmbH - Homepage (www.gandg.de) verfügbar.

3 Gewährleistung

- Die G&G GmbH haften für Mängel im Rahmen der gesetzlichen Gewährleistung. Zur Mängelbeseitigung besteht das Recht zur Nachbesserung mangelhafter Gegenstände oder zur Ersatzlieferung. Zur Beseitigung der Mängel ist der G&G GmbH ein angemessener Zeitraum, sowie (falls erforderlich) eine zweimalige Gelegenheit einzuräumen.
- Mängel oder Beanstandungen sind unverzüglich (innerhalb von 10 Tagen) und schriftlich anzuzeigen.
- Die G&G GmbH übernimmt für die Funktionsfähigkeit ihrer Produkte eine Garantiezeit von 2 Jahren nach dem Kauf.
- Transporte werden nur auf Rechnung und Gefahr des Käufers durchgeführt.

Gewährleistung erlischt bei:

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung



- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- mechanische Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes

4 Grundlegende Sicherheitshinweise

- **Die Waage ist nur im Batteriebetrieb bei verschlossener Netzteilbuchse wasserdicht!**
Während des Aufladens oder im Netzbetrieb darf kein Wasser an das Display gelangen. Achten Sie zudem darauf, dass das Netzteil selbst niemals nass werden darf. Es besteht Stromschlaggefahr.
 - Umgebungsbedingungen: Nur in Innenräumen unter einer Höhengrenze von 2000m.
Die Betriebstemperatur liegt zwischen 5°C ~ 40°C und die Luftfeuchtigkeit sollte ≤98% R.H. sein.
 - Setzen Sie der Waage keinen hohen Temperaturschwankungen aus und vermeiden Sie starke Luftströme und Vibrationen. Stellen Sie sicher, dass die Waage keinen hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
 - Inbetriebnahme der Waage in einer explosionsgefährdeten Umgebung ist verboten.
 - Die Waage ist dicht gegen Wasser, darf aber nicht mit aggressiven Flüssigkeiten wie Säure, Salzwasser oder Lösungsmitteln in Berührung kommen.
 - Nur Verlängerungskabel mit Schutzleiter verwenden.
 - Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss das Gerät unverzüglich vom Stromnetz getrennt und das Netzkabel ersetzt werden.
 - Platzieren Sie die Waage auf einem stabilen Untergrund und richten diese mit Hilfe der verstellbaren Standfüße waagrecht aus. Orientieren Sie sich dabei an der Libelle.
 - Um Schäden an der Waage zu verhindern, ist der Einsatz bei niedrigem Batteriestand zu vermeiden.
 - Vergewissern Sie sich nach jedem aufladen, dass der wasserdichte Stöpsel ordnungsgemäß eingesetzt ist.
 - Wenn die Waage langfristig nicht genutzt wird, sollte der Akku sollte mind. nach jeweils 3 Monaten wieder vollständig aufgeladen werden.
 - Die Präzisionswaage ist ein empfindliches Messgerät und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Der max. Wägebereich der Waage darf nicht überschritten werden. Überschreitungen oder Stöße können die Waage, auch in ausgeschaltetem Zustand, stark beschädigen.
 - Halten Sie vor der Anwendung eine Anwärmzeit von ca. 15 min ein.
 - Die Waage darf niemals überlastet werden.
 - Bei Verdacht einer Beschädigung des Gerätes, ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose und Waage heraus und wenden Sie sich an unsere Fachberater.
 - Bei Durchführung von Wartungsarbeiten, müssen unbedingt die in [Kapitel „Wartung und Pflege“](#) aufgeführten Hinweise beachtet werden. Reparatur- und Servicearbeiten dürfen nur durch ein qualifiziertes Personal durchgeführt werden.
- **ACHTUNG: Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vor dem Gebrauch bitte sorgfältig durch.**

4.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

4.2 Verpackung



- Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.
- Für den Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.
- Trennen Sie vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile.
- Bringen sie evtl. vorgesehene Transportsicherungen an. Sichern Sie alle Teile z.B. Wiegefläche, Netzteil etc. gegen Verrutschen und Beschädigung.

5 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

5.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wäageergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn der korrekte Standort gewählt wird.

Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgende Hinweise:

❖ **Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern (z. B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte), bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wäageergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt oder die Störquelle beseitigt werden.**

- Waage auf eine stabile, gerade Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z. B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wiegens vermeiden;
- Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit im Geräteinneren) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- statische Aufladung von Wäagegut und/oder Wäagebehältern vermeiden.

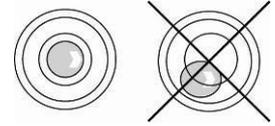
5.2 Auspacken / Aufstellen

Die Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen, Transportsicherungen entfernen und die Waage am vorgesehenen Arbeitsplatz aufstellen.

Die Waage ist so aufzustellen, dass die Wiegefläche genau waagrecht steht.

1. Nehmen Sie das Netzteil und die mechanischen Elemente der Waage aus der Verpackung heraus.
2. Stellen Sie die Waage auf einer stabilen Unterlage auf. Der Aufstellungsort darf nicht durch mechanische Vibrationen beeinträchtigt werden.

3. Stellen Sie die Waage mit Hilfe der „Libelle“ und der vier drehbaren Füße horizontal auf. Die Luftblase der „Libelle“ muss exakt im Zentrum der Sichtglas-Markierung liegen.
4. Schließen Sie das Netzteil am Display an.
5. Schließen Sie das Netzteil an eine AC220V±10% 50Hz±1Hz Steckdose an.



Lieferumfang:

- Waage
- Netzteil (zum Laden der Akkus)
- Betriebsanleitung

5.3 Allgemeine Energieversorgung

Standardmäßig wird die Waage mit Akku versorgt. Sie kann aber auch mit dem mitgelieferten Netzteil betrieben werden. Netzteil wird normalerweise nur zum Laden der Akkus benutzt.

5.3.1 Akkubetrieb

Die Ladedauer bis zur vollständigen Wiederaufladung beträgt ca. 10 Stunden. Die Betriebsdauer orientiert sich an der Helligkeit des LED-Displays. Erfahrungsgemäß liegt der Betriebsdauer in einem Bereich von ca. 50 Stunden. Im Benutzermenü können Sie die AUTO-OFF-Funktion [time off] aktivieren, siehe [Kap. „Konfiguration & Benutzermenü“](#).

Unbedingt die folgenden Hinweise beachten:

- Eine vollständige Entladung des Akkus sollte man vermeiden, um möglichen Beschädigungen vorzubeugen.
- Wenn die Kapazität des Akkus bald erschöpft ist, wird die Anzeigelampe auf leuchten. Schalten Sie in solchen Fällen die Waage ab und laden den Akku vollständig wieder auf. Andernfalls könnte der Akku beschädigt werden.
- Wenn die Waage an das Netzteil angeschlossen wird, leuchtet die Anzeigelampe „“ auf. Wenn die Waage auf dem Ladezustand des Akkus steht, blinkt die Anzeigelampe „“. Nachdem der Akku voll aufgeladen ist, verschwindet die Anzeigelampe.
- Wenn die Waage langfristig nicht genutzt wird, entfernen Sie bitte den Akku und lagern die Waage in
- einer trockenen und gut belüfteten Umgebung. Der Akku sollte mind. nach 3 Monate jeweils wieder vollständig aufladen werden.



- **Während des Akkubetriebs darauf achten, dass der Netzanschluss mit der Gummikappe abgedeckt ist.
Nur dadurch ist die Schutzart IP67 gewährleistet.
Während des Ladens, bzw. bei eingestecktem Netzteil und nicht abgedeckter Netzteilbuchse besteht kein Schutz gegen Flüssigkeiten.**

Laden des Akkus

Den Akku nur über das mitgelieferte Netzteil geladen.

Der Akku sollte vor der ersten Benutzung mindestens **15** Stunden über das Netzteil geladen werden.

- Erscheint die Anzeigelampe, ist die Kapazität des Akkus bald erschöpft. Schließen Sie baldmöglichst den Netzadapter an, um den Akku zu laden.
- Arbeitet die Waage im Akkubetrieb, erscheint den aktuellen Batteriestatus über dem Akkusymbol.
- Die Waage kann während des Aufladens verwendet werden.
- Akku bei einer Temperatur zwischen 5°C und 35°C aufladen.

5.3.2 Netzanschluss während des Akkubetriebs

Netzteil wird normalerweise nur zum Laden der Akkus benutzt. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen. Die Waage kann während des Ladevorgangs ohne Beeinträchtigung genutzt werden.

Bei eingestecktem Netzteil und nicht abgedeckter Netzteilbuchse besteht kein Schutz gegen Flüssigkeiten.

5.4 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wäageergebnisse zu erhalten, muss die Waage ihre Betriebstemperatur (Anwärmzeit 15 min) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmzeit an die Stromversorgung (Netzanschluss) angeschlossen sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung.

Unbedingt die Hinweise im [Kap. „Justierung“](#) beachten.

5.5 Schutzart IP67

Die Waage ist nach der Schutzart IP67 gefertigt, somit staubdicht und kann zeitweilig komplett unter Wasser getaucht werden (wasserfest bis 1 m Tiefe). Die Konstruktion erlaubt auch eine Reinigung unter fließendem Wasser, ist aber nicht gegen Hochdruck- oder Dampfstrahler gesichert.

5.6 Justieren

Die Justierung sollte mit dem empfohlenen Justiergewicht (siehe [Kap. 1 „Techn. Daten“](#)) durchgeführt werden. Die Justierung ist aber auch mit Gewichten anderer Nennwerte möglich, messtechnisch aber nicht optimal. Infos zu Justiergewichten finden Sie im Internet unter: www.gandg.de

Vorgehen bei der Justierung:

- Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine Anwärmzeit (30 min) zur Stabilisierung ist erforderlich.
- Waage mit []-Taste einschalten.
- Halten Sie die Taste [**TARE**] gedrückt und drücken anschließend gleichzeitig die Taste [, nach dem akustischen Signal erscheint im Display für kurze Zeit „C XXX“. Anschließend wird im Display blinkend die genaue Größe des ausgewählten Justiergewichtes angezeigt. (Z.B. C 50 für 50 kg)
- Nun das Justiergewicht in die Mitte der Wiegefläche stellen.
- Die Kalibrierung ist abgeschlossen, sobald das jeweilige Gewicht im Display erscheint und ein kurzer Signalton zu hören ist.
- Angezeigt wird die Gewichtseinheit „kg“. Im Display wird „0“ angezeigt. Die Waage ist nun Betriebsbereit.
- Falls im Display „C----F“ angezeigt wird, war die Kalibrierung nicht erfolgreich. Kalibrieren Sie die Waage bitte erneut.

6 Basisbedienung

Nach Neuerwerb der Waage bzw. nach längerer Einlagerung kalibrieren Sie die Waage vor der Erstinbetriebnahme. Richten Sie die Waage mit Hilfe der verstellbaren Standfüße Waagrecht und orientieren sich dabei an der Libelle. Die Luftblase in der Libelle sollte sich zentriert im markierten Bereich

befinden. Gewähren Sie der Waage nach einem Standortwechsel vor der Erstinutzung eine Anwärmzeit von ca. 30 min. Diese Zeit wird benötigt um sich eventuellen Temperaturschwankungen anzupassen.

6.1 - [Ein- Ausschaltfunktion]

Zum Einschalten der Waage drücken Sie die Taste []. Im Display erscheint kurz die Meldung „ON“. Anschließend wird der max. Wägebereich angezeigt, gefolgt von einer Prüfroutine (F----1 bis F----9) Nach dem Signalton zeigt die Waage „0 kg“, die Waage ist jetzt einsatzbereit.

Zum Ausschalten der Waage halten Sie die Taste [] gedrückt, bis im Display „OFF“ angezeigt wird. Die Waage schaltet sich anschließend aus.

6.2 TARE - [Tariervfunktion]

Sollte die Displayanzeige, trotz leerer Wiegefläche von NULL abweichen, drücken Sie die [TARE]-Taste um den Wert auf NULL zu setzen. Um einen Behälter zu tarieren, platzieren Sie diesen nach dem Einschalten zunächst auf der Wiegeplattform. Drücken Sie anschließend nach der Stabilisierung die Taste [TARE] um den Wert wieder auf NULL zu setzen. Sie können den Behälter nun befüllen, im Display erscheint ab diesem Zeitpunkt der Nettoinhalt.

Nach Entfernen des Behälters zeigt die Waage einen summierten Negativwert.

Zum Zurücksetzen drücken Sie erneut die [TARE]-Taste.

6.3 COUNT - [Zählfunktion]

Bei der Stückzählung können Sie entweder Teile in einen Behälter einzählen oder Teile aus einem Behälter herauszählen. Für ein präzises Zählen von Gegenständen wählen Sie eine Referenzzahl zwischen 1, 10, 20, 50, 100 aus. Bei Teilen mit einem geringen Eigengewicht sollte eine möglichst hohe Referenzzahl ausgewählt werden, um ein genaues Ergebnis zu erzielen.

Führen Sie folgende Schritte durch:

- Setzen Sie die zu wiegenden Gegenstände im Leerlauf mit der entsprechenden Referenzzahl auf die Wiegeplattform und drücken anschließend die Taste [COUNT]. Im Display erscheinen die Zahl „1“ und die Einheit „Pcs“. Die Waage befindet sich nun in der Zährefunktion.
- Wählen Sie nun der Taste [] die korrekte Stückzahl aus. (Referenznummer: 1, 10, 20, 50, oder 100)
- Halten Sie die Referenzzahl hier fest, dann können Sie die Gesamtzahl der Gegenstände auf der Plattform einfach ablesen, z.B. wenn mehrere Gegenstände dazu kommen und entfernt werden.
- Nachdem die Verwendung abgeschlossen ist, drücken Sie die Taste [COUNT], kehrt die Waage automatisch in den Wägemodus zurück.

6.4 - [Gewichtseinheiten wechseln]

Mit der [] Taste können Sie die Waage zwischen den Gewichtseinheiten kg (Kilogramm) und lb (Pfund) umschalten.

$$1 \text{ kg} = 2,2046226 \text{ lb}$$

7 Displayinformationen / Fehlermeldungen

F----1	Daten außerhalb des Anzeigebereiches
F----2	Störung des A/D-Wandlers
F----3	Tastatur defekt
F----5	Störung des Sensorsignal / Wägezelle defekt

F----L	Nullstellen-Fehler
F----H	Wägekapazität überschritten
C----F	Kalibrierfehler, instabile Nullstelle während der Kalibrierung oder die Waage wurde nicht korrekt auf NULL gesetzt.
C----H	Kalibrierfehler, Wägekapazität überschritten oder Nullstellenfehler.
E-----	Kalibrierfehler, Speicherung nicht erfolgreich. Neujustierung erforderlich.
-----	Nullstellung der Waage nicht abgeschlossen / mechanischer Defekt der Waage



Wenn die Waage an das Netzteil angeschlossen wird, leuchtet die Anzeigelampe auf.
Das Batteriesymbol zeigt den aktuellen Batteriestatus



Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt die Fehlermeldung erhalten, benachrichtigen Sie bitte den Hersteller.

8 Konfiguration & Benutzermenü

Im Benutzermenü lassen sich Einstellungen der Waage ändern. Damit kann die Waage individuell an Ihre Anforderungen angepasst werden. Werksseitig ist das Benutzermenü so eingestellt, dass in aller Regel keine Änderungen vorzunehmen sind, nur bei besonderen Einsatzbedingungen.

Übersicht:

Halten Sie im ausgeschalteten Zustand die Taste [⏏] gedrückt und drücken gleichzeitig die Taste [⏻]. Sie befinden Sie nun im Einstellungsmodus. Mit der Taste [⏏] wählen Sie die gewünschte Einstellung aus (C1-C4) und mit der Taste [TARE] kann der wert entsprechend verändert werden. Nachdem alle Punkte konfiguriert wurden, kehrt die Waage automatisch in den Wägemodus zurück.

a) C1 = Empfindlichkeit – Werte: 0 1 2 3 4

Je höher der Wert, desto geringer ist die Sensibilität und höher die Stabilität.
Filter 0: Einstellung für Dosierung
Filter 1/2: Waage reagiert empfindlich und schnell, sehr ruhiger Aufstellungsort.
Filter 3/4: Waage reagiert unempfindlich aber langsam, unruhiger Aufstellungsort.
Die Werkseinstellung beträgt 2 oder 1.

b) C2 = SchwingungsfILTER – Werte: 0 1 2 3

Je höher der Wert, desto geringer ist die Sensibilität und höher die Stabilität.
Filter 0: Einstellung für Dosierung
Filter 1/2: Waage reagiert empfindlich und schnell, sehr ruhiger Aufstellungsort.
Filter 3: Waage reagiert unempfindlich aber langsam, unruhiger Aufstellungsort.
Die Werkseinstellung beträgt 2 oder 1.

c) C3 = Energiesparmodus

0 = Energiesparmodus ist deaktiviert.
1 = Display abschalten nach 3 Minuten.
2 = Display abschalten nach 3 Minuten, Auto Power Off nach 60 Minuten.
Die Werkseinstellung ist auf 2 gesetzt.

d) C4 = bei diesem Modell nicht vorgesehen

e) C5 = Helligkeit des Displays

0 = Dunkel, 1 = Normal, 2 = Hell. Die Werkseinstellung ist auf 1 gesetzt.

f) Einstellungen speichern

Nach erfolgter Parameterkonfiguration drücken Sie die Taste [↵], die Waage wird auf NULL zurückgesetzt.

g) Rücksetzung auf Werkseinstellung

Drücken Sie vor dem Einschalten der Waage die [TARE]-Taste und halten diese bis zur „F---3“ Anzeige gedrückt. Alle Daten und Parameter werden auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Vor dem Gebrauch muss die Waage neu kalibriert werden.

9 Wartung und Pflege

9.1 Reinigen

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.Ä.), sondern nur Wasser oder ein mildes Reinigungsmittel. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Lose Probenreste/Pulver können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Verschüttetes Wägegut sofort entfernen.

9.2 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von G&G autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden. Vor dem Öffnen vom Netz trennen.

9.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.



- Nach den gesetzlichen Vorschriften ist es verboten, elektronische Geräte in Abfallbehältern zu entsorgen.

- Zur Umsetzung der WEEE-Richtlinie (Rücknahme und Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten) nehmen wir unsere Geräte zurück. Sie werden bei uns wiederverwertet oder über ein Recyclingunternehmen nach gesetzlicher Vorgabe entsorgt.

10 Kleine Pannenhilfe

Störung	Mögliche Ursache
Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.	Die Waage ist nicht eingeschaltet.
	Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).
	Die Netzspannung ist ausgefallen.
	Die Batterien sind falsch eingelegt oder leer.
	Es sind keine Batterien eingelegt.
Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend	Luftzug/Luftbewegungen.
	Vibrationen des Tisches/Bodens.
	Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern.
	Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten).
Das Wäageergebnis ist offensichtlich falsch	Die Waagenanzeige steht nicht auf Null.
	Die Justierung stimmt nicht mehr.
	Es herrschen starke Temperaturschwankungen.
	Die Anwärmzeit wurde nicht eingehalten.
	Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung (anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, störendes Gerät ausschalten).
F----L	Nullstellen-Fehler (Vor weiterer Benutzung erneut kalibrieren).
F----H	Wägekapazität überschritten.
C----L	Nullstellen-Fehler (Vor weiterer Benutzung erneut kalibrieren).
C----F	Kalibrierfehler, instabile Nullstelle während der Kalibrierung oder die Waage wurde nicht korrekt auf NULL gesetzt.
C----H	Kalibrierfehler, Wägekapazität überschritten.
Weite Information siehe Kap. „Displayinformationen / Fehlermeldungen“)	

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

Anschrift: **G&G GmbH**
 Novesiastr. 31
 41564 Kaarst
 Deutschland
 Telefone: +49 [0] 21 31 - 1 33 56 05
 Fax: +49 [0] 21 31 - 1 33 56 07
 E-Mail: info@gandg.de
 Homepage: www.gandg.de